

Bäume für die Kinderfarm Jimbala

Projektträger:	Kinderfarm Jimbala e.V.
Themenschwerpunkt:	Lebensraum für Vögel und Insekten schaffen
Gemeinde/Stadt/Lage:	Friedberg
Dauer	Baumpflanzung im Herbst 2020



DAS PROJEKT

Nach der Begehung mit einer Fachkraft werden 10 gebietseigene Baumarten ausgewählt. Damit die Bäume gut anwachsen, werden Bäume ausgewählt, die zur Lage des Geländes, den örtlichen Gegebenheiten, den Bodenverhältnissen und den Wetterverhältnissen der letzten Jahre passen. Im Herbst sollen sie auf das Gelände gepflanzt werden. Dazu werden dann an geeigneter Stelle mit dem Bagger Pflanzlöcher ausgehoben. Ggf. wird dort Bodenstruktur verbessert. Nach der Anlieferung werden die Bäume gepflanzt und gepflegt. Ganzjährig finden umweltpädagogische Aktivitäten im Natur- und Erlebniss Kindergarten der Kinderfarm statt. Ebenso gibt es bei uns Projekte und Ferienspiele für Schulkinder zu Natur- und Umweltthemen, u.a. auch in Zusammenarbeit mit dem NABU. Die neuen Bäume, deren Entwicklung und die Auswirkungen auf die Insekten - und Vogelwelt werden das Feld für interessante Naturbeobachtungen auf der Kinderfarm Jimbala erweitern.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Ökologische Aufwertung und Erweiterung des Nutzungsangebotes für Insekten und Vögel durch eine größere Pflanzenvielfalt. Es entsteht Lebensraum für eine Vielzahl von Insekten und Vögeln. Die Kinderfarm ist jedermann zugänglich. Den Kindern und Eltern werden natürliche Zusammenhänge nahe gebracht. Pädagogen leiten sie beim Beobachten an: Insekten beim Bestäuben der Blüten, Vögel beim Fressen der Beeren. Unsere Besucher erleben, dass die Vielfalt an Arten wächst, wenn durch verschiedene Baumarten der Lebensraum und das Nahrungsangebot für die Tiere wieder reicher geworden ist.